



Hat rund 100 Auftritte jährlich, doch das toppst alles: Andreas Hastreiter (17) aus Schwarzhof in der Gemeinde Kollnburg tritt am Sonntag bei „Immer wieder sonntags“ auf. – Foto: Eva Meimer

Ist er der neue Volksmusik-Star?

Andreas Hastreiter (17) tritt bei „Immer wieder sonntags“ auf

Kollnburg. Es ist der bisherige Höhepunkt seiner musikalischen Karriere: Am kommenden Sonntag ab 10 Uhr tritt Andreas Hastreiter aus Schwarzhof in der bekannten ARD-Sendung „Immer wieder sonntags“ mit Moderator Stefan Mross im Nachwuchswettbewerb an – und dabei hofft der 17-Jährige auf mehr Anrufe als seine Konkurrentin Lisa-Marie und auf den Einzug in die nächste Runde.

„Freilich werde ich bei einem solch großen Auftritt Lampenfieber haben“ – wenn das ein „alter Hase“ auf der Bühne, wie Andreas Hastreiter trotz seiner gerade mal 17 Jahre einer ist, sagt, dann steht wirklich etwas Besonderes bevor. Trotz allem Optimismus und trotz aller Vorfreude auf den Live-Auftritt im Fernsehen, der im Europapark Rust aufgenommen wird,

bleibt Andreas Hastreiter auf dem Boden: „Ich bin stolz, dass ich es geschafft habe, in diese Sendung zu kommen, es freut mich einfach riesig. Doch es gilt: Dabei sein ist alles. Man kann nichts erzwingen.“ Dass der Elektronik-Azubi überhaupt den Sprung in die ARD-Sendung schaffte, hat er seiner Begeisterung für die steirische Harmonik und seinem Gesangstalent zu verdanken. Er stach bei der Bewerbung mit dem Lied „Sommer in meinem Herzen“, das extra für ihn geschrieben wurde, mehrere Mitbewerber aus und darf nun von der großen Karriere träumen – schließlich tritt er in derselben Sendung wie Schlager-Star Andrea Berg auf.

Auch auf eine weitere Größe in der Volksmusik-Szene freut sich Andreas Hastreiter besonders: auf Moderator Stefan Mross.

Kontakt mit ihm hatte der 17-Jährige noch nicht. „Aber in facebook habe ich ihn als Freund aufgenommen“, sagt der Harmonika-Spieler, der schon seit acht Jahren sein Instrument spielt und sich bei zahlreichen kleineren Festen einen Namen machte.

Jetzt soll jedoch der große Sprung gelingen. Im K.-o.-System muss er allerdings mehr Anrufe sammeln als seine Konkurrentin Lisa-Marie, nur so zieht er in die nächste Runde und darf ein weiteres Mal bei „Immer wieder sonntags“ mitmachen. Und freilich hofft Andreas Hastreiter auf viele Stimmen aus seiner Heimat. Extra dafür hat er auch eine Karte anfertigen lassen, darauf steht: „Wenn euch mein Lied gefällt und ihr mich in der Show wiedersehen wollt, brauche ich eure Unterstützung!“ – hew